

Info Corralanlagen



Fang- und Behandlungsanlagen

Sicherheit durch Qualität
für Weide und Stall

Sichere
Fangeinheiten von
TEXAS TRADING
für Rinderherden aller
Rassen und Größen



Aufgabe einer Fang- und Behandlungsanlage ist es, Rinder aus einer Herde schnell und sicher zu vereinzeln. Das einzelne Tier wird dadurch für Behandlungen gefahrlos und tiergerecht zugänglich.

Komponenten einer Fanganlage

1. Fangvorrichtung bzw. Behandlungsstand
2. Treibgang
3. Eintreibebogen - Circular Sweep
4. Warteraum

TEXAS TRADING GmbH
Landsberger Straße 33 · 86949 Windach
Telefon 08193/93 13-0 · Fax 08193/9313-33

TEXAS TRADING GmbH, Windach, Copyright© 2013

WWW.TEXAS-TRADING.DE

Komponenten einer Fanganlage

1. Fangvorrichtung bzw. Behandlungsstand

Wird zum Fixieren nur eine **Fangvorrichtung** gewählt, schließt sich diese direkt an den Treibgang an. Die Rinder werden in der Regel ausschließlich am Hals fixiert.

Vorteil einer Fangvorrichtung gegenüber eines kompletten Behandlungsstandes ist der einfachere Transport durch das geringere Gewicht und die geringeren Anschaffungskosten. Nachteilig ist das Fehlen einer Abtrennung zum Treibgang. Zusatzausstattungen wie Waage, Klauenpflege etc. sind nicht möglich.



Ein **Behandlungsstand** ist eine komplette Einheit und erfasst das ganze Tier. Zum Treibgang hin befindet sich eine Tür, die leicht und schnell zu betätigen ist. Die Fangvorrichtung ist im Stand integriert, neben der Halsfixierung sind auch weitere Fixierungen wie zum Beispiel über das Zusammenpressen der Außenwände (z.B. Squeeze Chute) oder einer Heckstange (z.B. Behandlungsstand RBO6) möglich. Ein sicherer Stand der Tiere ist gewährleistet. Von außen ist das Tier in der Regel gut zugänglich. Zusatzausstattungen wie Waage, Klauenpflege etc. sind möglich. Kosten und Transportaufwand eines Behandlungsstandes sind im Vergleich zur einfachen Fangvorrichtung höher.

2. Treibgang

Ein Treibgang besteht aus Zaunelementen, Treibgangrahmen und Schiebetür(-en). Der Herdentrieb fördert das zügige Nachrücken der im Treibgang hintereinander stehenden Tiere in den Behand-



lungsstand bzw. die Fangvorrichtung. Üblich ist eine Treibgangbreite von ca. 70 cm, um ein Umdrehen der Rinder im Gang unmöglich zu machen. Für sehr rahmige Tiere bietet TEXAS TRADING auch Treibgangzubehör für 80 cm Breite an. Bei langen Treibgängen kommt die Rücklaufsperrung zur Anwendung, die ein Rückwärtsgehen der Tiere im Gang unterbindet.

3. Eintreibbogen - auch Circular Sweep genannt

Kleine Gruppen bis ca. 8 Rinder können über einen Trichter aus Zaunelementen in den Treibgang gelotst werden, wie zum Beispiel bei der kleinen Behandlungsanlage vorgesehen (Siehe S.5).

Bei größeren Herden sorgt der Eintreibbogen für sicheres und tiergerechtes Arbeiten. Je nach Herdengröße kommt der Viertelbogen oder der Halbkreis (ab ca. 15-20 Tieren) zur Anwendung. Der Viertelbogen kann bei Wachsen der Herde jederzeit auf einen Halbkreisbogen erweitert werden.

Bei geöffneter Schwingtür werden ca. 3-4 Tiere in den Bogen getrieben, die dann mit der Schwingtür Schritt für Schritt über spezielle Fixierungsvorrichtungen in den Bogenpanels in Richtung Treibgang geschoben werden.



4. Warteraum

Der Warteraum schließt an den Eintreibbogen an und fasst die ganze Herde. Pro Tier sollten mindestens 2 m² vorgesehen werden. Der Warteraum besteht in der Regel aus 3-m-Zaunelementen. Die Zaunelemente stützen sich bei einer annähernd runden Anordnung gegenseitig, so dass keine weitere Befestigung der Elemente erforderlich ist.

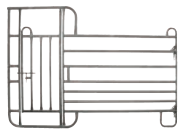
Baukastensystem für unbegrenzte Erweiterung

Dank des Baukastensystems können Systeme für jede Herde individuell erstellt werden. Jede Anlage ist unbegrenzt erweiterbar. Bei speziellen Anwendungen und Rassen sind Sonderausführungen erhältlich, wie z. B. die kälberdichten Zaunelemente bei mitlaufenden Kälbern (S. 3) oder die Spezialfanganlage Manga (S. 6) für Rinder mit ausladenden Hörnern.

Große Behandlungsanlage für ca. 30 Rinder

Vom **Warteraum** – bestehend aus acht P10 – geht es über den **Eintreibebogen CS** in den Treibgang, der die Tiere schließlich in den Behandlungsstand leitet.

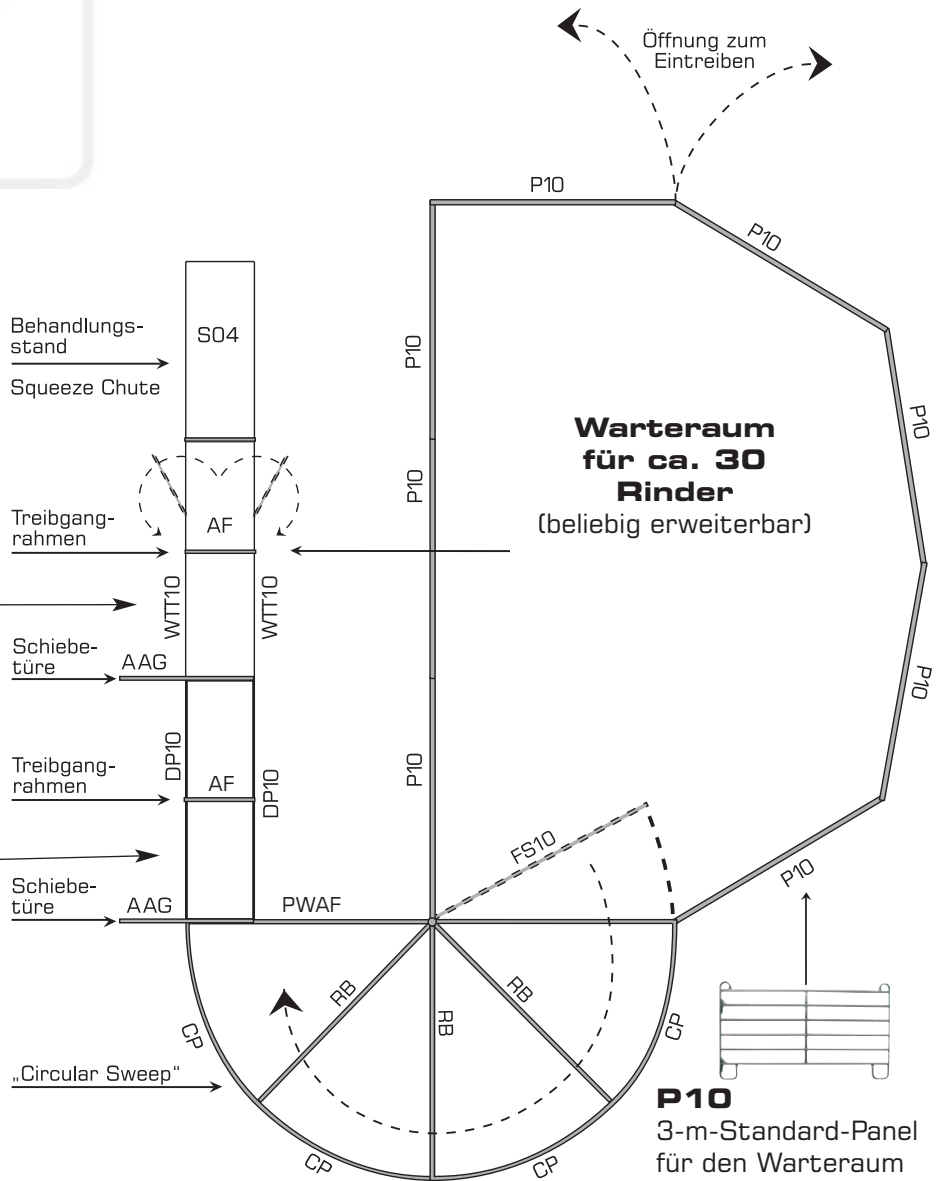
Durch Vergrößerung des Warteraums ist diese Anlage **für größere Herden unbegrenzt erweiterbar**.



WTT10 Treibgangpanel mit Veterinärtür im Treibgang auch als Sortiertor verwendbar.



DP10 Treibgangpanel ist durch engeren Sprossenabstand im unteren Bereich kälberdicht, ideal für Mutterkühe mit mitlaufenden Kälbern.



P10 3-m-Standard-Panel für den Warteraum

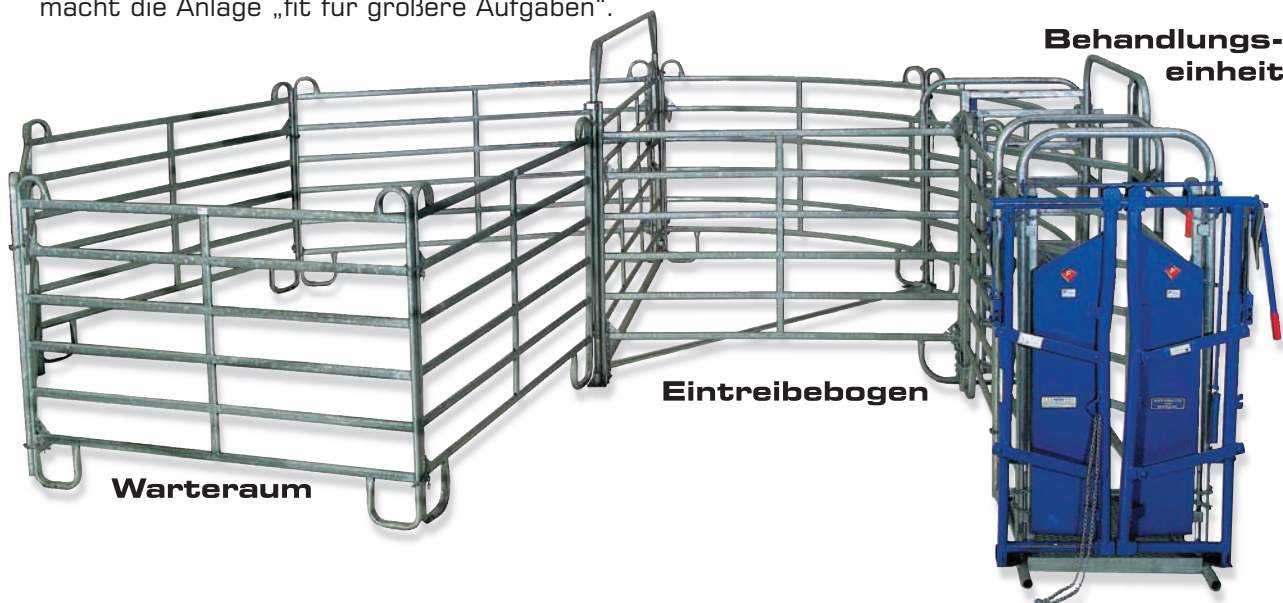
Musterbeispiel große Corralanlage



Anzahl	Code	Bezeichnung	Gewicht
1	S04	Behandlungsstand S04	550 kg
1	AT-CH	Anbauteile für Squeeze Chute	2 kg
2	WTT10	Treibgangpanel mit Veterinärtür 3 m	71 kg
2	AF	Treibgangrahmen	15 kg
2	AAG	Schiebetür	54 kg
2	DP10	Zaunelement 3 m	47 kg
1	CS180	180°-Circular Sweep	306 kg
8	P10	Zaunelement 3 m	41 kg

Mittlere Behandlungsanlage für ca. 15 Rinder

- ➔ Warteraum aus fünf Zaunelementen **P10**
- ➔ 90°-Eintreibebogen aus zwei Bogenpanels **CP**, einer Stabilisierungsstange **RB**, einem Schwingtor **FS10** und einem Zaunelement mit Treibgangrahmen **PWAF**
- ➔ Treibgang aus einem Zaunelement **P10**, einem Zaunelement mit Tür **WT10**, einem Treibgangrahmen **AF** und Schiebtür **AAG**
- ➔ Fangvorrichtung aus dem bewährten Priefert Headgate **AHG91** (siehe Abbildung rechts), das mit dem Headgateständer **HGS12** beste Standfestigkeit garantiert. Die Kette **HC** gewährleistet sicheres Arbeiten am Kopf
- ➔ Wächst die Herde, so wächst die Anlage einfach mit: Die Aufstockung des Warteraums mit weiteren Zaunelementen sowie die Erweiterung des Eintreibebogens auf einen Halbkreis macht die Anlage „fit für größere Aufgaben“.



Musterbeispiel mittlere Corralanlage



Anzahl	Code	Bezeichnung	Gewicht
1	AHG	Fangvorrichtung Priefert Headgate	99 kg
1	HC	Spezialkette zur Kopffixierung	1 kg
2	HGS12	Ständer für Headgate	43 kg
6	P10	Zaunelement 3 m	41 kg
1	WT10	Zaunelement mit Tür 3 m	51 kg
1	AF	Treibgangrahmen	15 kg
2	AAG	Schiebetür	54 kg
2	CP	Bogenpanel	36 kg
1	RB	Stabilisierungsstange	7 kg
5	FS10	Schwingtor	98 kg
5	PWAF	Panel mit Treibgangrahmen	45 kg

Kleine Behandlungsanlage mit vier Zaunelementen für bis zu 15 Rinder

Die kleine Behandlungsanlage besteht aus einem Headgate mit Ständer, zwei Seitenpanels – eines davon mit Tür – und einer Schiebetür. Zwei weitere Zaunelemente dienen als Trichter, um das Eintreiben zu erleichtern. Alternativ können die vier Zaunelemente zu einer praktischen Box mit Tür zusammengestellt werden.

Dadurch ergeben sich ideale Arbeitsbedingungen:

- ➔ Leichtes Aufbauen
- ➔ Flüssiges Eintreiben
- ➔ Schnelles Fangen
- ➔ Sicheres Arbeiten

Ideal für Einsteiger



Musterbeispiel kleine Corralanlage für die Erstausrüstung

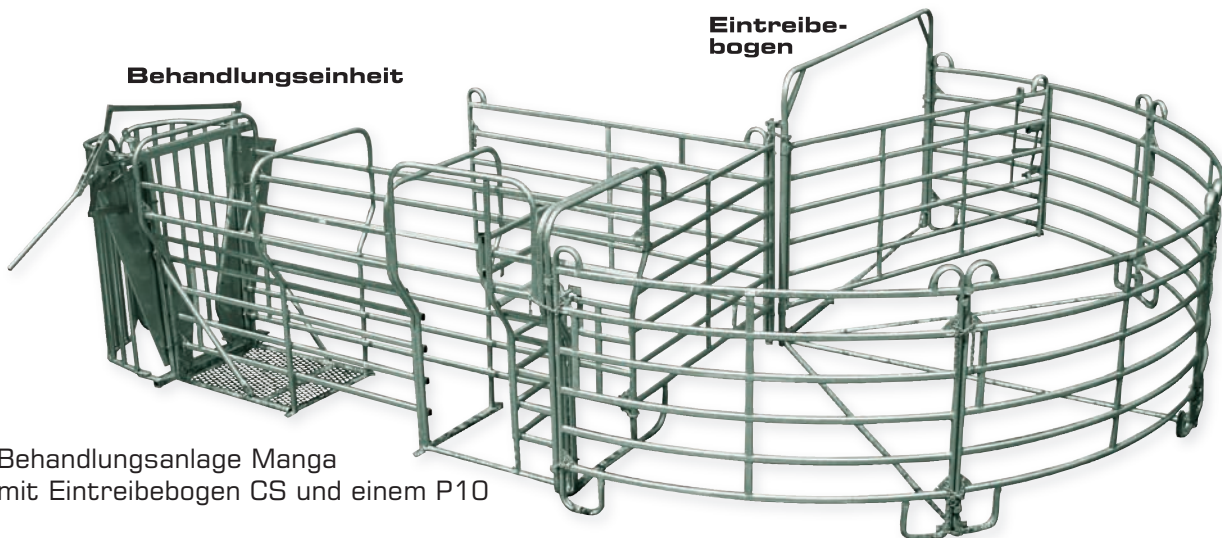
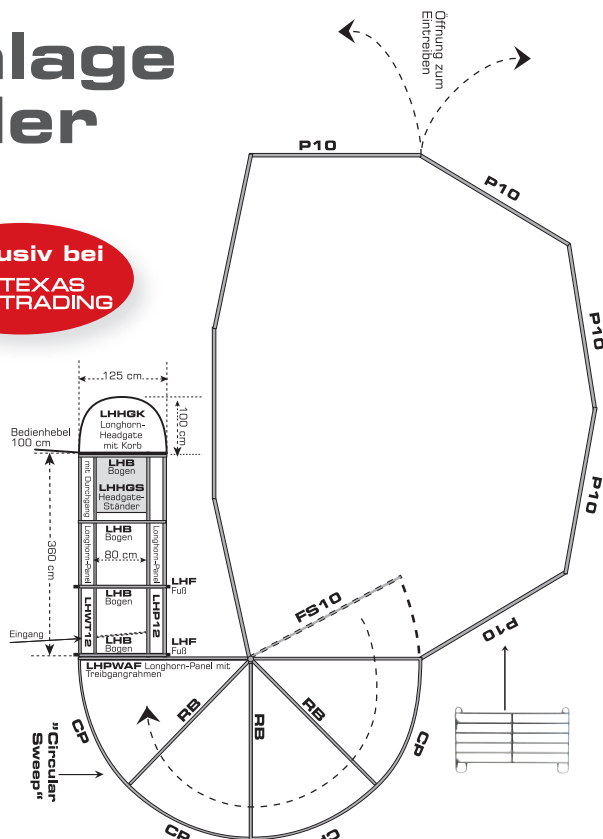
Anzahl	Code	Bezeichnung	Gewicht
1	AHG	Fangvorrichtung Headgate	99 kg
1	HC	Spezialkette zur Kopffixierung	1 kg
1	HGS12	Ständer für Headgate	43 kg
3	P10	Zaunelement 3 m	41 kg
1	WT10	Zaunelement 3 m mit Tür	51 kg
1	AF	Treibgangrahmen	13 kg
1	AAG	Schiebetür	54 kg

Behandlungsanlage Manga für Rinder mit langen Hörnern



Der Treibgang ist tulpenförmig, unten schmal für den Körper und oben breiter für die Hörner. Über den langen Handhebel halten Sie mit der speziellen Longhorn-Fangvorrichtung mit großen Zahnsegmenten die Rinder sicher. Über den seitlichen Eingang am Treibgang ist der direkte Zugang zum Tier möglich.

- ➔ Die geöffnete Treibgangtür versperrt gleichzeitig nachdrängenden Tieren den Weg
- ➔ Fangvorrichtung mit Fangkorb
- ➔ Alle Teile auch einzeln erhältlich



Behandlungsanlage Manga mit Eintreibebogen CS und einem P10

Musterbeispiel für Corralanlage Manga für ca. 30 Longhornrinder

Anz.	Code	Bezeichnung	Gewicht
1	LHHGK	Longhorn-Headgate mit Korb	120,0 kg
1	LHHGS	Headgate-Ständer für LHHGK	48,0 kg
1	LHWT12	Longhorn-Panel mit Durchgang	59,0 kg
1	LHP12	Longhorn-Panel	47,0 kg
1	LHPWAF	Longhorn-Panel mit Treibgangrahmen	41,0 kg
2	LHF	Fuß für Longhorn-Treibgang	12,0 kg
4	LHB	Bogen für Longhorn-Treibgang	48,0 kg
4	CP	45°-Bogen-Panel	145,2 kg
3	RB	Stabilisierungsstange	20,4 kg
1	FS10	Schwingtor	102,0 kg
8	P10	Panel 3 m breit	328,0 kg



Manga mit Doppeltür

Anders als die normale Longhorn-Behandlungsanlage Manga verfügt diese Ausführung über

Türen an beiden Seiten des Treibgangs.

Werden die Türen geöffnet und am gegenüber liegenden Panel fixiert, entsteht ein sicherer Behandlungsraum: Tiere aus der Herde können nicht von hinten nachdrängen und zwischen Behandler und dem im Headgate fixierten Rind befindet sich die zweite Tür als Sicherheitsbarriere.



Noch mehr Arbeitssicherheit!



Musterbeispiel Manga Treibgang mit beidseitiger Tür

Anz.	Code	Bezeichnung	Gewicht
1	LHHGK	Longhorn-Headgate mit Korb	120 kg
1	LHHGS	Headgate-Ständer für LHHGK	48 kg
1	LHWT12	Longhorn-Panel mit Durchgang	59 kg
1	LH12TR	Longhorn-Panel mit Tür rechts	83 kg
3	LHB	Bogen für Longhorn-Treibgang	36 kg
1	LHF	Fuß für Longhorn-Treibgang	6 kg
1	LHBR	Langer Bogen für LH12TR	7 kg
1	LHFR	Langer Fuß für LH12TR	7 kg

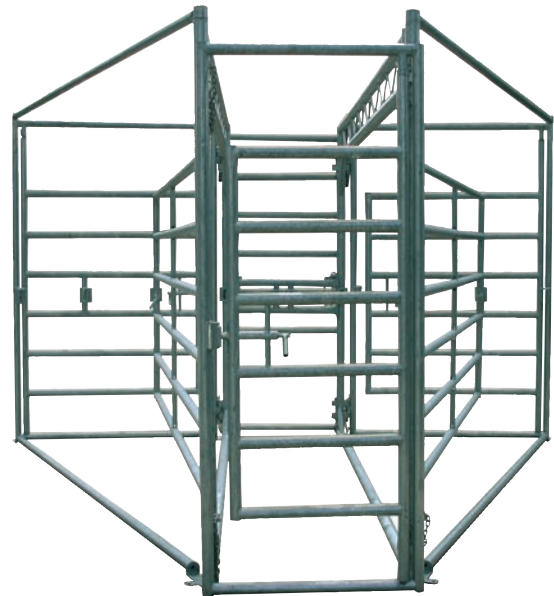
LONGHORN CHUTE

Besondere Tierarten erfordern besondere Behandlungseinrichtungen!

Die Longhorn-Chute ist die Behandlungsanlage für Einzelbehandlungen bei Tieren mit besonderen Ausmaßen. Hier werden die Belange von Rindern mit weit ausladenden Hörnern berücksichtigt. Auch für Exoten wie Bisons, Wisente und Kamele geeignet.

Mit fünf Öffnungen und zahlreichen Verstellmöglichkeiten passt sich die Longhorn-Chute an alle Bedürfnisse und Tiergrößen an.

- ➔ Zwei große Türen in extra verstärktem Rahmen als seitlich verstellbare Begrenzung
- ➔ Zwei Türen als Eingang hinten seitlich
- ➔ Ein starres Element hinten mittig für Fixierung der großen Seitentüren
- ➔ Eine kleine Tür als Frontausgang
- ➔ Vier Abstandsrohre unten und oben
- ➔ Leichte Montage ohne Werkzeug durch Vorstecker



Code	LHC
Gewicht	663 kg



Eingang



Vollfixierung



Heckausgang



Teil-Fixierung



Frontausgang



Seitenausgang

Sonderanfertigungen sind unsere Stärke!



Für jedes Tier und jede Situation die richtige Lösung!

Wir sind die Spezialisten für außergewöhnliche Ideen und Wünsche:

